
IAA Transportation: VW ID Buzz-Programm abgerundet

Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) zeigt auf der IAA Transportation neben dem neuen Transporter weitere Modellneuheiten. So wurde das ID Buzz-Programm nach unten und oben ausgebaut. Neben den 210 kW (286 PS) starken ID Buzz Pro-Modellen mit normalem Radstand und 79-kWh-Batterie sind seit kurzem der ebenfalls 210 kW starke ID Buzz mit langem Radstand samt großer 86-kWh-Batterie und bis zu 487 km Reichweite sowie die zwei 250 kW (340 PS) starken ID. Buzz GTX Modelle mit Allradantrieb bestellbar.

Ebenfalls erstmals mit Allrad- statt Heckantrieb ist der 250 kW starke ID Buzz Cargo 4Motion mit 79 kWh-Akku und bis zu 432 km Reichweite verfügbar. Durch den Allradantrieb steigt zugleich die Anhängelast der ID Buzz-Modelle von 1200 auf bis zu 1800 Kilogramm. Das Programm nach unten runden künftig der ID Buzz Pure, der ID Buzz Freestyle und der ID Buzz Cargo Pure mit 125 kW (170 PS) und 59-kWh-Batterie ab. Letzterer startet in Deutschland ab 42.710 Euro (netto). Ebenfalls auf der IAA zeigt VWN einen ID Buzz Cargo als Kühlfahrzeug vom deutschen Aufbauhersteller Wükaro. Ein Novum ist dabei die Kombination aus elektrischem Antrieb und ebenfalls elektrischer Kühlung.

Seine Premiere feiert im heimischen Hannover zudem der Multivan e-Hybrid 4Motion mit Plug-in-Hybrid-Allradantrieb. Der 245 PS (180 kW) starke Zwitterantrieb macht den Multivan-Bulli im Alltag temporär zum Elektroauto, da er dank einer 19,7-kWh-Batterie große Distanzen rein elektrisch zurücklegen kann. Außerdem auf dem VWN-Stand zu sehen, ist der neue California auf Basis des Multivan, der weiterentwickelte Crafter in verschiedensten Versionen sowie der neue Caddy eHybrid und die neue Caddy Ausstattungsversion „Flexible“. (aum)

Bilder zum Artikel



Bulli-Spektrum der 7. Generation: Transporter, Multivan und ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VWN



Volkswagen Nutzfahrzeuge zeigt auf der IAA Transportation 2024 in Hannover seine Modellneuheiten.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VWN
